

Heine, Heinrich: Vil (1827)

1 Berg' und Burgen schau'n herunter
2 In den spiegelhellen Rhein,
3 Und mein Schiffchen segelt munter,
4 Rings umglänzt von Sonnenschein.

5 Ruhig seh' ich zu dem Spiele
6 Goldner Wellen, kraus bewegt;
7 Still erwachen die Gefühle,
8 Die ich tief im Busen hegt'.

9 Freundlich grüßend und verheißend
10 Lockt hinab des Stromes Pracht;
11 Doch ich kenn' ihn, oben gleißend,
12 Bringt sein Inn'res Tod und Nacht.

13 Oben Lust, im Busen Tücken,
14 Strom, du bist der Liebsten Bild!
15 Die kann auch so freundlich nicken,
16 Lächelt auch so fromm und mild.

(Textopus: Vil. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10335>)